

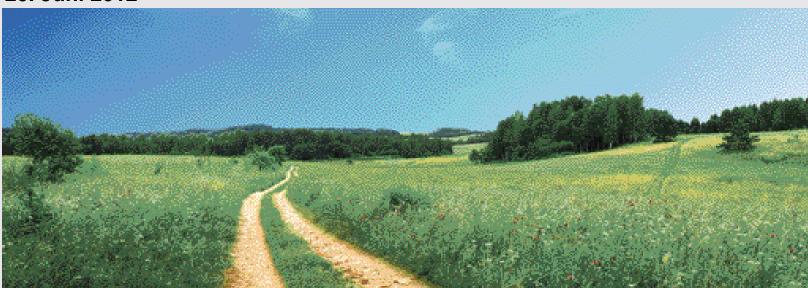




Qualifizierte Aus- und Weiterbildung als Notwendigkeit für ein neues Berufsbild

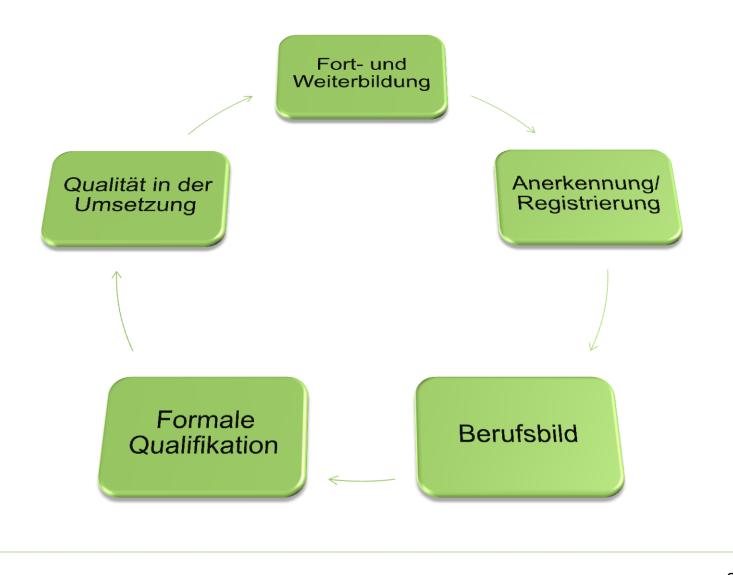
Dr. Thomas Haase

20. Juni 2012



Regelkreis: Von der Qualifikation bis zum Berufsbild







Formale Qualifikationen am Beispiel der Bildungsangebote an der Hochschule



Masterstudiengang Green Care - Pädagogische, beraterische und therapeutische Interventionen mit Pflanzen und Tieren

Qualifikation:

- Pädagogisch/beraterisch/ therapeutisches Arbeiten in der Praxis mit Tieren und Pflanzen
- Selbständig (Voraussetzung ist eine entsprechende Befähigung im bestehenden Grundberuf oder die ergänzende Absolvierung eines Aufbaumoduls, um den Abschluss zum Lebens- und Sozialberater zu erlangen)
- In öffentlichen Einrichtungen, Werkstätten, Schulen, der Landwirtschaft oder Vereinen



H O C H S C H U L E F Ü R Agrar- und Umweltpädagogik

Studium - Rahmenbedingungen

- Weiterbildungsmaster (nicht konsekutiv)
- Kostenpflichtig im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit € 9.000,-
- Besoldungsmäßig keine L1-Einstufung resultierend
- Ersetzt nicht das Lehramt
- Abschluss: Master of Science (MSc)
- Möglichkeit, zusätzlich zum Masterstudiengang die Praxis und Supervision zu absolvieren und damit den Abschluss zum Lebens- und Sozialberater zu erwerben
- Studienort: vorwiegend Wien (abhängig von Herkunft der Studierenden)
- Berufsbegleitend
- eLearning-Anteile und Selbststudium
- Studiendauer: 6 Semester (ca. 70 Anwesenheitstage)







(Kooperation der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik mit der Donauuniversität Wien)

Zielgruppe:

Personen, die bereits in gartentherapeutischen Einrichtungen arbeiten, die auf Basis Ihrer Vorbildung künftig in der Gartentherapie arbeiten wollen oder die künftige Planung von Therapiegärten durchführen werden.

Das sind Ärzte, Landschaftsplaner, Gärtner, Landwirte, Therapeuten, Lehrer, Berater, usw..

Dauer: 4 Semester (60 ECTS), berufsbegleitend

Kosten: Euro 7.000,--





Inhalte:

- Grundlagen und Spezifika des Gartenbau aus gartentherapeutischer Sicht
- Grundlagen der Pädagogik/Psychologie für den Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen und die
- Kommunikation mit deren Therapeuten
- Medizin und Pflege in der Gartentherapie
- Ergotherapeutische Aspekte der Gartentherapie
- Berufsbezogene Studien
- Verfassung und Präsentation einer schriftlichen Projektarbeit



Organisation:



Berufsbegleitend an 16 Wochenenden

Praktikum:

4 Wochen

Abschluss:

"Akademischer Experte/akademische Expertin für Gartentherapie"

Teilnehmer:

aus Österreich, Deutschland, Schweiz und Luxemburg.

Insgesamt sind mehr als 100 Personen in Ausbildung bzw. haben die Ausbildung absolviert.





Hochschullehrgang Wildkräuter und Arzneipflanzen

Inhalte: u.a. Wildkräuter bestimmen, Grundlagen Vegetationsökologie, Kultivierung, Verarbeitung und Sammlung, Pflanzeninhaltsstoffe und ihre Wirkung, professionelle Beratung und Kommunikation, ...

Dauer: 4 Semester, berufsbegleitend, ca. 40 Anwesenheitstage

Zielgruppe: Abschluss eines Bachelorstudiums / eines bacheloräquivalenten Ausbildungsstudiums / eines Lehramtsstudiums /eines gleichwertigen Studiums

Kosten: EUR 5.800,-

Abschluss: "Akademische/r ExpertIn

für Wildkräuter und Arzneipflanzen"





Weitere Ausbildungsschwerpunkte von Green Care in Österreich:

Tiergestützte Pädagogik und Therapie

Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (Zertifikatslehrgang)

Anerkennung der Land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

Tiergestützte Therapie & tiergestützte Fördermaßnahmen

Universitätslehrgang in Kooperation mit der Veterinärmedizinischen Universität Wien



Registrierung am Beispiel der Internationalen Gesellschaft für Garten und Therapie (IGGT)



Zwei Registrierungsstufen:

- 1. Gartentherapeutischer Assistent / In nach IGGTO
- 2. Gartentherapeut / In nach IGGT

Bewertung nach folgenden vier Registrierungskriterien:

- Ausbildung
- Fort und Weiterbildung in der Gartentherapie
- Praxiserfahrung
- Sonstige Nachweise

Nachweise sind jedenfalls aus den Bereichen *Ausbildung*, *Fort- und Weiterbildung*, sowie *Praxis* zu erbringen







Die Hochschule als Zentrum von Green Care



Netzwerk und Beratung

- 1. Gartentherapie joure-fixe
- 2. Zeitschrift "Green Care"
- 3. Verein "GartenTherapieWerkstatt" als Träger von Projekten und Interessenvertretung (Zweigverein der Österreichischen Gartenbaugesellschaft)
- 4. Internationalen Gesellschaft für GartenTherapie
- 5. Seminar Gartentherapie
- 6. Therapiegarten an der Hochschule
- 7. Forschungsprojekte





Die Arbeit im Therapiegarten an der Hochschule











Seminar der GartenTherapieWerkstatt

Gartentherapie und Green Care nutzen den Grünraum, Gärten

und landwirtschaftliche Flächen,

für therapeutische, pädagogische und soziale Zwecke.

Wann: Herbst 2012

Ort: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik



www.greencare.at

© 2011 - Green Care - Informationsmedium für Interessenten aus Praxis und Wissenschaft





www.agrarumweltpaedagogik.ac.at





Unsere Hochschule

Weiterbildung Gartentherapie

Lageplan/Zufahrt Studierendenvertretung Kooperationen

Galerie

Kontakt

Pressecorner

Kooperationspartner Geschichte der Hochschule

Login: PHonline: Moodle: WebMail HOME: Kontakt: Sitemap: English

Studium

Geschichte der agrarpädagogischen Ausbildung

Suchen...

Suchen

Aktuelle Downloads

- Einladung TP Hochschule 21.01.10.pdf (2009.12.30)
- zuwachsliste_september_2009.doc (2009.12.18)
- zuwachsliste_oktober_2009.doc (2009.12.18)
- zuwachsliste_juni_2009.doc (2009.12.18)
- zuwachsliste juli und august 2009.doc (2009.12.18)

Newsletter

Name E-Mail

Ihre E-Mail-Adresse

Los!





TREFFPUNKT HOCHSCHULE

Bio-Geschichterln & Null-Energie-Sachen Angewandte Nachhaltigkeit in zwei Wiener Unternehmen Wussten Sie, dass Einkaufen und Übernachten in Wien

nachhaltig sein kann?Die Eigentümer der Biosupermärkte "Maran" und des "Null-Energie-Bilanz-Hotel" sind Pioniere auf diesem Gebiet. Wie es möglich ist, Lebensmittel aus biologischen Anbau zu jeder ...



STUDIENTAG 2009: INNOVATIV UND KREATIV MIT SYSTEM "Innovativ und kreativ mit System - wie Unternehmen, Bildungs- und Beratungsinstitutionen ihre

schöpferischen Kräfte systematisch nutzen" - unter diesem Motto stand der diesjährige Studientag am 2,12, an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien.



FORTBILDUNGSPLAN 2010

Der Fortbildungsplan des Bundes, der Länder und der Landwirtschaftskammern für 2010 ist neu erschienen. Schwerpunkte setzt das

Bildungsprogramm in den Bereichen

Unternehmensführung, Klimaschutz und Individualisierung in der Schule. Mit über 140 Seminaren und Lehrgängen bietet es interessierten Personen in ...



MOBILITÄT IM WANDEL - EINE HERAUSFORDERUNG FÜR AKTEURE/INNEN IM AGRAR- UND UMWELTBEREICH

Energieeffizienz, Emissionsreduktion und

Versorgungssicherheit mit Energie sind Herausforderungen der Zukunft, die jedoch jetzt einer Lösung herbei geführt werden müssen. Landwirte als





Auszeichnungen



Gesundheitspreis der Stadt Wien -1. Platz



UNESCO Auszeichnung Gartentherapie



Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik



